

DIE 3D-DRUCK- REVOLUTION HAT BEGONNEN

Das Kempener Unternehmen Modellbau Pfundstein, Spezialist im Produktions- und Anschauungsmodellbau, bietet nun auch hochmoderne 3D-Drucke an. Für gewerbliche Kunden und Privatleute. Die innovative 3D-Druck-Technik ist für Firmenchef Erik Biedermann-Müllejans eine wichtige Investition in die moderne digitale Entwicklung seines Betriebes.

Der Betrieb hat sich in den letzten Jahren vom klassischen holzverarbeitenden Handwerksbetrieb in einen hochqualifizierten technischen und digitalen Fertigungsbetrieb gewandelt. „Nach der CNC-Technik und den stetigen Investitionen in diesen Bereich, ist der 3D-Druck für uns ein weiterer wichtiger Teil der industriellen Zukunft. In dieser neuen Fertigungstechnik gehören wir zu den Vorreitern“, erklärt Erik Biedermann-Müllejans. „Wir haben darin investiert, weil unsere industrielle Kundschaft nach 3D-Druck gefragt hat.“

Der 50-jährige Modellbaumeister ist mit seinem 12-Mann-Betrieb seit 2009 an der Von-Ketteler-Straße in Kempen, nahe dem Krefelder Weg, beheimatet und erstellt für seine Kunden, die unter anderem aus der Industrie und Automobilbranche kommen, aufwendige Produktions- und Anschauungsmodelle. Zum Teil sind die Fertigungsstücke metergroße und tonnenschwere Prototypen. „Viele wissen nicht, welches Fertigungspotential wir haben und was wir alles leisten können. Wir können Bauteile in allen Größen und Variationen erstellen. Von kleinsten, daumengroßen Druckteilen bis zu Maschinengehäuse, die sechs Meter groß sind. Und das alles in verschiedenen Materialien.



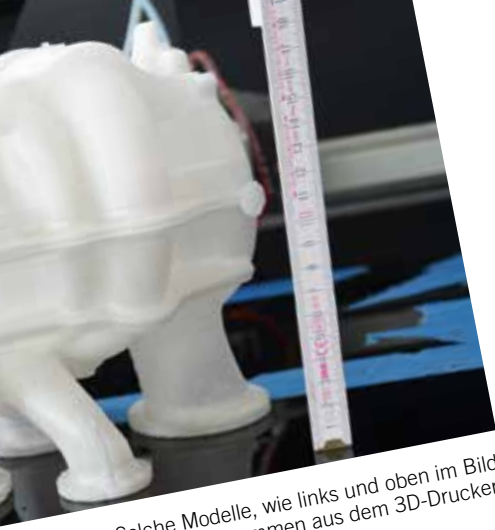
Firmeninhaber und Modellbaumeister Erik Biedermann-Müllejans.

Vom 3D-Druck in Kunststoff bis zu gefrästen Teilen aus Holz, Styropor und Kunststoff“, dokumentiert der Firmenchef das breitgefächerte Produktionsportfolio seines Unternehmens.

Modelle, Kleinserien, Prototypen und Kunstobjekte

Neben der CAD-Konstruktion und CNC-Fertigung, die ausschließlich gewerblichen Kunden vorbehalten ist, möchte der Unternehmer die neue 3D-Druck-Technik auch Privatleuten zugänglich machen. „Modelle, Kleinserien, Prototypen und Kunstobjekte kann jeder von uns erstellen lassen“, so Biedermann-Müllejans und hat mit einem Mercedesstern gleich ein praktisches Beispiel auf dem Schreibtisch liegen. „Der gehört zu einem alten Mercedes-Cabrio aus den 1950er-Jahren. Das Originalteil war für den Besitzer nicht mehr zu bekommen und so habe ich für diesen den Stern im 3D-Drucker nachgedruckt.“

Um Dinge im 3D-Druck zu erstellen, müssen diese zunächst dreidimensional eingescannt werden. Dazu braucht man nicht nur spezielle Scanner und Software-Programme, sondern auch geschultes Personal, welches das Fach-



Solche Modelle, wie links und oben im Bild zu sehen, stammen aus dem 3D-Drucker.



MODELLBAU PFUNDSTEIN

Seit 1962 hat sich Modellbau Pfundstein im Bereich Produktions- und Anschauungsmodellbau im deutschsprachigen Raum mit Zuverlässigkeit und Qualität einen guten Namen erarbeitet. 2009 wechselte der Firmensitz von Oberhausen nach Kempen. An der Von-Ketteler-Straße im Gewerbegebiet Krefelder Weg entstand eine 750 m² große Produktionshalle, an die sich der 250 m² umfassende, zwei-

geschossige Bürobau anfügt. In der Firma beschäftigt Inhaber und Modellbau-meister Erik Biedermann-Müllejans zwei weitere Modellbaumeister sowie Modell-tischler CAD-Konstrukteure, CNC-Fräser und technische Produktdesigner.

Modellbau Pfundstein
Von-Ketteler-Straße 9, 47906 Kempen
Telefon: 02152 - 8943 889
E-Mail: info@modellbau-pfundstein

www.modellbau-pfundstein.de

wissen hat, mit beidem professionell umzuge-
hen. „Deshalb beschäftigen wir seit 2015 auch
technische Produktdesigner für die Konstru-
ktion“, so Biedermann-Müllejans, für den der
3D-Druck viele Vorteile vereint. „3D-Druck
ist eine schnelle Fertigungstechnik und die Er-
gebnisse sind sofort einsetzbar. Das sind funk-
tionsfähige Bauteile“, so der Kempener und
zeigt in einem Showroom auf eine 30cm große
Turbinenschaufel, die in Windkanälen zum Ein-
satz kommt. „Die ist auch hier bei uns gedruckt
worden. Durch den 3D-Druck haben Designer
die Möglichkeit, direkt etwas in der Hand zu
halten. Sie können das Bauteil anfassen und er-
leben, wie es in einer Maschine eingebaut funk-
tioniert.“

Dreidimensionale Modelle bis zu einem Meter

Ein weiteres kleines Bauteil steht auf dem
Schreibtisch des Unternehmers, das als schönes
3D-Druck Beispiel dient. „Das ist das Modell ei-
nes Verdichtergehäuses für einen Industriekun-
den. Das Original ist über vier Meter groß und
80.000 Euro teuer. Wenn es einmal eingebaut
ist, kann der Kunde es nicht mehr sehen. Durch
das kleine 3D-Modell bleibt ein Anschauungs-
modell optisch erhalten.“

Modelle bis zu einem Meter kann der Kempe-
ner Betrieb dreidimensional ausdrucken und
zählt damit zu den wenigen Anbietern in der
Region, die so etwas leisten können. „Das liegt
an den noch immer immensen Anschaffungs-
kosten von 3D-Druckern, die schnell sechsstellig
sein können. Nicht jeder ist bereit, die hohen
Investitionen in die technische Anschaffung
und das unternehmerische Risiko zu tragen“, so
Biedermann-Müllejans, für den die industrielle
3D-Druck-Revolution längst begonnen hat.

Text und Fotos: Uli Geub

Modelle · Kleinserien
Prototypen · Kunstobjekte

Pfundstein
Modellbau

3D-Druck

www.modellbau-pfundstein.de

Telefon 02152/89 43 880

Modellbau Pfundstein
Von-Ketteler-Straße 9
D-47906 Kempen

Telefon 02152-8943-880
Telefax 02152-8943-881
info@modellbau-pfundstein.de

www.modellbau-pfundstein.de